

AUSGABE 3 / OKTOBER 2008



gemeinde nachrichten

AMTLICHE NACHRICHTEN DER MARKTGEMEINDE BIEDERMANNSDORF

Schönen Herbst!

wünscht Ihre Gemeindevertretung

Licht ideen Licht ideen Licht ideen

Krammer

ELEKTROINSTALLATIONEN

2362 Biedermansdorf, Mühlengasse 26

Tel.: 02236 / 73 779

Mobil: 0699 / 100 47 659

KET Krammer Elektro Technik KET

www.elektro-krammer.at

office@elektro-krammer.at



PENSION PERLAS

Inh. M. u. P. Klein

Perlasgasse 5
2362 Biedermansdorf
email: office@pension-perlas.at
www.pension-perlas.at

Tel.: 0043-2236-73292
Fax: 0043-2236-73292-11
Mobil: 0664-5208489

Maria Emma Hirschmann

diplomierte Bowen Praktikerin

Bowen - für ein ganzheitliches
Wohlbefinden durch die heilende
Kraft der Hände!



2362 Biedermansdorf, Perlasgasse 12
1230 Wien, Siebenhirtenstrasse 5
Tel.: 0676 50 45 974



HAUSSERVICE

Reinigung - Garten - Winterdienst
Bosic Dusica KEG

2353 Guntramsdorf
Josefigasse 6
Tel./ Fax: 02236 /736 75

bosic-hausservice@aon.at

Dusica Milovanovic

Geschäftsführung

0676 / 414 08 53

()
**BESTATTUNG
MÖDLING**
Begleitung in Würde

Abholungen
Überführungen im In- und Ausland
Erd- und Feuerbestattungen
Exhumierungen
Trauergespräche auf Wunsch zu Hause
Druck von Parten und Trauerbildern
Individuelle Gestaltung von Trauerfeiern

24* TÄGLICH RAT UND HILFE IM TRAUERFALL

WIENER VEREIN - KOOPERATIONSPARTNER

Mödling Badstraße 6 Mo-Fr 8-15 Uhr Tel.: 02236/485 83	Brunn am Geb. Kirchengasse 12 Mo-Fr 8-15 Uhr Tel.: 02236/377 697	Perchtoldsdorf Marktplatz 11 Mo-Fr 8-12 Uhr Tel.: 01/866 83 - 80	Kaltenleutgeben Ortsfriedhof nach Vereinbarung Tel.: 02238/778 66
--	---	---	--

24* Abholdienst: 02236/485 83 | www.bestattung-moedling.at

Fahrschule Wr. Neudorf



Ing. Gerhard Ebner

Eumigweg 3 (Freizeitzentrum)

Tel: 02236/629 13

www.fahrschule-wienerneudorf.at

- Nonstop- und
- Intensivkurse
- Führerschein mit 17 (L17)
- Mopedprüfungen

Intensivkurse 2008:

Dezember

24.12. - 05.01.

Autos mit Klimaanlage !

Beatrix Dalos
Bürgermeisterin

Liebe Biedermansdorferinnen! Liebe Biedermansdorfer!

Die Sommermonate, die hoffentlich für alle erholsam waren, sind vorbei und wir sehen den vielen Aufgaben, die das letzte Viertel im heurigen Jahr bringen, gestärkt entgegen. Vorerst ein herzliches Dankeschön dem Ferienspiel-Team unter der Leitung von Martina Wimmer. Sie haben es wieder einmal geschafft, unseren Kindern in Biedermansdorf einen spannenden und abwechslungsreichen Sommer zu gestalten. Der Zu- und Umbau unseres Kindergartens geht zügig voran und drei Kindergartengruppen konnten in ihre frisch renovierten Räume zurück übersiedeln. Bei dieser Gelegenheit möchte ich mich bei der Pfarre Biedermansdorf für die »Beherbergung« unserer Kinder während der Umbauzeit im Kindergarten von ganzem Herzen bedanken.

Auch unsere Kirchenrenovierung konnte abgeschlossen werden. Der auf die Pfarre entfallende Kostenanteil wird zwischen Gemeinde und Pfarre aufgeteilt. Beide Projekte sind ein Beweis dafür, dass über den Gedanken »Miteinander« nicht nur gesprochen, sondern dass dieser in Biedermansdorf auch gelebt wird.

Seit 6. September gibt es in Biedermansdorf eine Hundeschule und auch eine Hundefreilaufzone für alle Biedermansdorfer Hunde. An diesem Tag haben sich bereits einige Interessierte eingefunden und wurden von der Betreiberin, Frau Christine Melichar, mit einer kleinen Stärkung verwöhnt. Ich wünsche Frau Melichar viel Erfolg bei ihrer Arbeit.

Es hat mich besonders gefreut, dass ich sowohl von Biedermans-

dorfem als auch von Besuchern unseres Ortes auf den wunderschönen Blumenschmuck angesprochen wurde. Ich möchte mich dafür beim engagierten Team unseres Außendienstes unter der Leitung von Wolfgang Steindl, das dafür gesorgt hat, dass Biedermansdorf in einem so prachtvollen Bild erstrahlt, herzlich bedanken. Die Blumenschmuckaktion hier im Ort wurde von den Juroren, Herrn Ing. Windholz und Herrn Ostermann wie folgt bewertet:

Kategorie Wohnungen

1. Platz Familie Mayer
2. Platz Familie Pospischil
3. Platz Familie Malecek
4. Platz Familie Volopich
5. Platz Familie Pichler

Kategorie Häuser

1. Platz Familie Horvath
2. Platz Familie Novotny
3. Platz Familie Equiluz
4. Platz Familie Adam
5. Platz Familie Lang

Den Gewinnern, aber auch allen anderen BiedermansdorferInnen möchte ich Danke sagen für ihre Bemühungen und die viele Arbeit, durch die sie beigetragen haben, unser Biedermansdorfer Ortsbild noch schöner und liebevoller zu gestalten.

Am 14. September 2008 fand im Perlashof das Fest der Nationen statt. Mit einem reichhaltigen Programm wurde ein internationaler Nachmittag gestaltet. Durch ein intensives Miteinander der im Ort ansässigen 40 Nationalitäten konnte ein wunderschönes Fest organisiert und gefeiert werden. Dies ist ein Beweis dafür, dass in unserem Ort Integration wirklich gelebt



wird. Auf diesem Weg ein herzliches Dankeschön an Frau Mag. Eva Hilscher und ihrem Team sowie an Herrn Gf GR Rudolf Kind für die großartige Organisation und Durchführung dieses Festes.

Das alljährliche Erntedankfest unserer Biedermansdorfer Bauern fand am 5. Oktober 2008 bei Familie Holzgruber statt. Nach einem berührenden Gottesdienst, den unsere Pfarre gemeinsam mit der Bauernschaft gestaltet hat, wurden die Bevölkerung zu einem gemütlichen Beisammensein mit Speis und Trank eingeladen. Es war wie jedes Jahr nicht nur ein Tag des Dankes sondern auch der Wertschätzung unserer Bauern und ihrer täglichen Arbeit.

Abschließend möchte ich mich noch bei allen Biedermansdorferinnen und Biedermansdorfern recht herzlich für ihre Unterstützung durch ihre Vorzugsstimmen bei der Nationalratswahl 2008 bedanken. Ich werde mich weiterhin bemühen, meine Arbeit für unseren Ort in diesem Sinne fortzusetzen. Ich wünsche Ihnen allen schöne Herbsttage. Genießen Sie die Farbenpracht, die diese Jahreszeit zu bieten hat, vielleicht bei einem Spaziergang hier in unserem schönen Biedermansdorf!

Ihre



Josef Spazierer
Vizebürgermeister

Liebe Biedermannsdorferinnen! Liebe Biedermannsdorfer!

Wieder ist ein ereignisreicher Sommer mit vielen Wetterkapriolen vorüber gegangen. Gott sei Dank ist unser Ort von Katastrophen verschont geblieben und so konnten unsere Kinder das Ferienspiel in vollen Zügen genießen. Ich möchte mich auf diesem Weg bei den teilnehmenden Kindern, vor allem jedoch bei den Organisatoren und Verantwortlichen, die viel von ihrer Freizeit geopfert haben, bedanken.

Immer wieder ist das Fest unserer Kleingärtner eine Bereicherung für unser Dorfleben. Auch heuer ist es Hans Wagner und seinem Team wieder gelungen, ein einzigartiges Event auf die Beine zu stellen. Das war erneut ein Beispiel dafür, was unsere Vereine für die Ortsbelebung im Stande sind zu vollbringen.

Sehr großen Anklang fand das »Fest der Nationen« im Perlashof. 40 verschiedene Nationen sind in Biedermannsdorf beheimatet. Unsere Bevölkerung zeigt, dass ein gemeinsames Miteinander ohne Vorurteile möglich ist. Bei uns wird Integration nicht diskutiert oder plakatiert sondern gelebt. Darauf bin ich besonders stolz und danke allen Mitwirkenden und Verantwortlichen für das schöne Fest.

Im Gemeinderat wurde in der Sitzung am 11. September 2008 - wie in den vergangenen Jahren - die Grippeimpfung für BiedermannsdorferInnen im Alter von mehr als 60 Jahren beschlossen. Mit dem Gut-

schein, der im Bürgerservice im Gemeindeamt erhältlich ist, erhalten Sie in der Feld-Apotheke den Impfstoff. Alle anderen GemeindebürgerInnen erhalten den Grippeimpfstoff um 4 Euro ermäßigt (vgl. dazu Artikel auf S. 5) Dies ist eine österreichweite Aktion.

Ebenfalls bereits einstimmig beschlossen wurde der Neubau für »Betreutes Wohnen« auf dem Grundstück anschließend an das bereits bestehende Seniorenwohnheim bei der HLW. Der Standort wurde deshalb ins Auge gefasst, um auch die Senioren des bestehenden Hauses am Angebot des nun zu errichtenden Gebäudes teilhaben zu lassen. Zurzeit werden aber auch andere Standorte geprüft, da es zu Anrainerprotesten gekommen ist.

Der Kindergartenumbau verläuft so planmäßig, dass die ersten Gruppen, die in der Jubiläumshalle sowie im Pfarrhof untergebracht waren, wieder in ihre renovierten Räumlichkeiten übersiedeln konnten. Auch die Küchenerweiterung wurde bereits abgeschlossen. Die Arbeiten gehen zügig voran, sodass der Bauzeitplan aus heutiger Sicht eingehalten werden kann. Die Trafostation wird auch in Kürze verlegt. Der Baukörper der neuen Station wurde bereits an der Ortsstraße errichtet. Die technische Einrichtung sowie die erforderlichen Erdkabel-Verlegungen werden in den nächsten Tagen vorgenommen. Hier

freut es mich besonders, dass die dafür veranschlagten Kosten von 100.000 Euro durch mehrmalige, von mir geführte Verhandlungen, auf nunmehr 35.000 Euro reduziert werden konnten und die Stadt Wien unserer Gemeinde das Grundstück dafür kostenlos überlassen hat. Das eingesparte Kapital kann für andere notwendige Investitionen verwendet werden.

Das Fest unserer Bauern am 5. Oktober 2008 war wie immer ein voller Erfolg und ausgezeichnet besucht. Nach dem von unserem Pfarrer Bernhard Mucha sehr stimmungsvoll abgehaltenen Dankgottesdienst, luden die Bauern zu einem gemeinsamen Frühschoppen, bei welchem auch einer der jüngsten Vereine im Ort - die »Traktorfreunde« - seine wunderschönen Oldtimer ausstellte. Ich wünsche den Landwirten auch in Zukunft gute Ernte mit gutem Ertrag, sowie den »Traktorfreunden« schöne Ausfahrten.

Abschließend bedanke ich mich bei allen BiedermannsdorferInnen für ihre Bereitschaft, wählen zu gehen. Bei der letzten Nationalratswahl lag die Wahlbeteiligung bei 76,5 % im Ort.

Schöne sonnige Herbsttage wünscht Ihnen

Ihr



Altstoffsammelinseln

▪ Aus gegebenem Anlass möchten wir dazu aufrufen, die Altstoffsammelinseln in unserer Gemeinde sauber zu halten. Immer wieder kommt es vor, dass Säcke mit unsortiertem Müll neben die Sammelbehälter gestellt werden. Auch mutwillige Verunreinigung durch umgestürzte Container ist immer häufiger zu beklagen. Die Problematik gipfelte schlussendlich vor wenigen Wochen in Brandstiftung von Plastikmüllcontainern auf der Sammelinsel Lindenstraße. Die Sauberhaltung der Sammelinseln sollte uns allen ein großes Anliegen sein, ebenso wie die Vermeidung zusätzlich anfallender Kosten aufgrund kürzerer Entleerungsintervalle seitens der Entsorgerfirmen. Vorzeitiger Überfüllung der Papier- und Kartonsammelbehälter kann wirkungsvoll entgegengewirkt werden, wenn Kartonagen vor dem Einwurf zerrissen / zerkleinert / gefaltet werden, um nicht unnötigen Raum zu beanspruchen, ebenso verhält es sich bei den PET-Flaschen im Kunststoffsammlercontainer. Ferner ersuchen wir bei Anfall größerer Mengen, diese gleich in unsere Altstoffsammelzentrale in die Wiener Straße zu bringen. Sie haben dazu mehrmals wöchentlich die Gelegenheit (siehe Serviceleistungen).

Hunde & Spielplätze

▪ In letzter Zeit sind vermehrt Beschwerden über die Verunreinigung von Spielplätzen durch Hundekot im Bürgerservice eingegangen. Die Umstände wiegen umso schlimmer als auf dem Spielplatz in der Bachgasse schon öfters freilaufende Hunde gesichtet worden sind, wodurch sich Passanten und vor allem Kinder unnötiger Gefahr ausgesetzt sahen. An dieser Stelle weisen wir auf die im gesamten Ort gültige Leinenpflicht hin und auf die Tatsache, dass im letzten Jahr an mehreren Stellen »Hundestationen« errichtet wurden, an denen Hundekotsackerl bezogen bzw. diese entsorgt werden können.

Entleerung der Biotonne

▪ Wir möchten Sie darauf aufmerksam machen, dass ab **Mittwoch, dem 29. Oktober 2008** die Entleerung der Biotonnen wieder im 14-Tages-Rhythmus (mittwochs) durchgeführt wird. Wir bitten um Verständnis, dass aufgrund der Temperaturen in den Wintermonaten die Reinigung der Biotonnen durch die Fa. Saubermacher nicht erfolgen kann.

Öffnungszeiten Rathaus

Seit 1. Oktober gelten im Rathaus neue Öffnungszeiten:

Mo-Mi 08:00-12:00

Do 08:00-12:00 u. 14:00-19:00

Fr 08:00-12:00

Grippeimpfstoff / Senioren

▪ Wie schon in den letzten Jahren wird auch heuer wieder eine Aktion für kostenlosen Grippeimpfstoff für BiedermansdorferInnen, die das 60. Lebensjahr überschritten haben, angeboten. Im Gemeindeamt liegen Gutscheine auf, die ab sofort bis 31. Dezember 2008 in unserer Feld-Apotheke gegen Gratis-Impfstoff eingelöst werden können.

KLEINANZEIGEN

Wohnung & Büro

in Biedermansdorf zu vermieten. Vom Stiegenhaus getrennt begehbar! Wohnung: 100m² im 1. Stock, 2 Balkone, Grünblick. Büro: 100m² im DG über der Wohnung. Als Büro, Ordination, Seminarraum usw. nutzbar. Ca. 65m² Atelier + Terr., Grünblick, 2 Kab. Ausstattung: Gash. teilmöbl., Parkettböden, Fl. Mietpreis € 1.620,- inkl. USt u. BK. Peter Wolfsjäger, T0699/109 45 800

Wohnung

in Biedermansdorf von privat an privat zu vermieten Wohnfläche 42m², komplett neue Sanitäreinrichtungen und Küche, südseitig, 1. Liftstock, sehr hell. Mietbeginn November 2008, Nähere Infos unter 0699/13333115

Stundenweise Beaufsichtigung

Suchen nette Dame, die mit einer an Demenz erkrankten 64jährigen Frau schöne Spaziergänge unternimmt und für eine stundenweise Beaufsichtigung zur Verfügung steht. Voraussetzung sind Geduld und Einfühlungsvermögen. Infos unter Tel. 0664/39 59 061



Spielplatzordnung

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Biedermannsdorf hat in seiner Sitzung vom 11. September 2008 gemäß § 33 Abs. 1 der NÖ Gemeindeordnung 1973, LGBl. 1000 i.d.g.F. zur Aufrechterhaltung der Ordnung auf öffentlichen Spielplätzen folgende Verordnung erlassen:

§ 1 GELTUNGSBEREICH

Die Bestimmungen dieser Verordnung gelten für alle im Ortsgebiet der Marktgemeinde Biedermannsdorf bestehenden öffentlich zugänglichen Spielplätze einschließlich Skaterplatz, die im Eigentum der Marktgemeinde Biedermannsdorf stehen (im folgenden kurz als »Spielplätze« bezeichnet).

§ 2 BENÜTZUNG DER SPIELPLÄTZE

- (1) Der Eintritt in die Spielplätze ist unbeschadet der Bestimmungen des Absatzes 2 nur Fußgängern gestattet.
- (2) Das Befahren der Spielplätze mit Krankenfahrstühlen, Kinderwägen sowie Kinderfahrzeugen wie Dreiräder, Roller, Kinderautos und dergleichen ist erlaubt.
- (3) Spielgeräte, welche für Kinder konzipiert sind, dürfen nur von Personen bis zum vollendeten 15. Lebensjahr zum Spielen benützt werden.
- (4) Während der Monate April bis September ist das Benützen der Spielplätze bis 21.00 Uhr erlaubt. Von Oktober bis einschließlich März ist das Benützen der Spielplätze bis 19.00 Uhr erlaubt.

§ 3 SCHONUNG

Wir ersuchen, den Spielplatz sauber zu halten und das Inventar schonend zu behandeln. Speziell Glasscherben sind für spielende Kinder sehr gefährlich.

Insbesondere ist folgendes verboten:

- a) jede über die widmungsgemäße Benützung hinausgehende Beschädigung von Rasenflächen und Gehölzen;
- b) das Beschädigen, Beschmutzen oder Verstellen von Spielgeräten, Bänken, Tischen, Abfalleimern und dergleichen;
- c) das Beschädigen von Einfriedungen oder sonstigen baulichen Anlagen aller Art;
- d) das Entzünden von Feuer.

Des weiteren ist bei der Benützung von Spielplätzen darauf zu achten, dass Dritte nicht belästigt oder gefährdet werden. Insbesondere ist jede unnötige Lärmentwicklung zu vermeiden. Außerdem ist es unzulässig, rechtmäßige Benutzer von Spielplätzen durch das bestimmende Auftreten Einzelner oder Gruppen von den Plätzen zu verdrängen.

§ 4 MITNAHME VON TIEREN

Die Mitnahme von Tieren auf Spielplätze ist untersagt.

§ 5 OBSORGE FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

Für die Einhaltung der Bestimmungen dieser Verordnung durch Kinder und Jugendliche sind die jeweiligen Begleitpersonen verantwortlich.

§ 6 STRAFBESTIMMUNGEN

Zu widerhandlungen gegen die Bestimmungen der §§ 2 bis 5 dieser Verordnung können im Sinne des § 62 Abs. 2 NÖ Gemeindeordnung 1973, LGBl., 1000 i.d.g.F. als Verwaltungsübertretung bestraft werden. Die Marktgemeinde Biedermannsdorf lehnt bei Zu widerhandeln gegen die Spielplatzordnung jegliche Haftung ab.

§ 7 INKRAFTTRETEN

Diese Verordnung wird gemäß § 59 Abs. 1 der NÖ Gemeindeordnung 1973, LGBl. 1000 i.d.g.F. nach dem auf die zweiwöchige Kundmachungsfrist folgenden Monatsersten in Kraft.



Familiensommer 2008

Liebe BiedermannsdorferInnen!

Obwohl der Herbst in den letzten Tagen Einzug gehalten hat, möchte ich gerne noch einmal auf einen sehr aufregenden Sommer 2008 zurückblicken:

Im Bereich Kinder, Jugend, Familie und Senioren hat es viele Aktivitäten gegeben, die nicht unerwähnt bleiben sollen.

Die bereits traditionelle Sommerkinderbetreuung hat auch in diesem Sommer wieder viele Eltern bei der Überbrückung der Sommerferien unterstützt. Unter der fachkundigen Leitung von Katja Ury und Julia Valenta und gab es ein vielfältiges Programm für die Kinder. Je nach Wetterlage wurde entweder drinnen gebastelt, kreativ gestaltet und gespielt oder draußen geschwommen und Ausflüge unternommen. Der Höhepunkt war sicherlich der Besuch des Märchenparkes in St. Margarethen.

Das Ferienspiel hat auch heuer wieder mit zahlreichen Aktivitäten für viel Abwechslung in den Ferien gesorgt. An insgesamt 44 Tagen gab es ein höchst unterschiedliches Programm. An dieser Stelle möchte

ich mich einerseits bei Martina Wimmer für die Organisation und bei den zahlreichen Vereinen, Organisationen und freiwilligen Helfern für die Unterstützung recht herzlich bedanken.

Ende August wurde der neue Teil des Spielplatzes Perlasgasse/ Klosterstraße offiziell mit einem Fest eröffnet. Viele Kinder, speziell auch die etwas älteren, konnten sich auf der neuen Rutsche und den diversen Klettereinheiten so richtig austoben.

Die Senioren wurden von der Marktgemeinde Biedermannsdorf am 3. September 2008 zum schon traditionellen Seniorenausflug eingeladen (näheres dazu entnehmen Sie dem Bericht vom GGR Rudolf Kind).

Auch im Herbst werden zahlreiche Aktivitäten für den Bereich Kinder, Jugend, Familie und Senioren stattfinden. Für unsere Kleinen sowie deren Eltern hat das Eltern-Kind-Zentrum in der Perlasgasse wieder ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Unter der neuen Leitung von Frau Mag.

Ursula Gföllner, selbst Mutter von 4 Kindern, werden einerseits die bereits bewährten Kindergruppen wieder stattfinden, andererseits wird es jahreszeitenbezogen auch immer wieder verschiedenen Zusatzaktivitäten geben.

Für den Bereich Senioren laufen die Planungen für das »Betreute Wohnen« auf Hochtouren. Bis Mitte November sollte die Standortfrage geklärt sein und danach einem Baubeginn nichts mehr im Wege stehen.

Für die Gruppe der Jugendlichen hoffen wir, dass wir vielleicht doch noch heuer Räumlichkeiten für die Nutzung als Jugendzentrum zur Verfügung stellen können - diesbezügliche Gespräche und Planungsarbeiten sind derzeit im Gange.

Sie sehen, liebe Biedermannsdorferinnen und Biedermannsdorfer, es tut sich etwas in unserer Gemeinde für alle Altersgruppen, um Biedermannsdorf auch weiterhin lebens- und liebenswert zu erhalten.

*Mit freundlichen Grüßen
Josef Haunschmid*



Heizkostenzuschuss

Das Land NÖ und die Marktgemeinde Biedermansdorf gewähren jeweils einen Förderungsbetrag von 210 Euro.

Die Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen NiederösterreicherInnen einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2008/09 in der Höhe von 210 Euro zu gewähren. Der Heizkostenzuschuss des Landes NÖ kann im Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes beantragt werden. Die Auszahlung erfolgt direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung. Die Anträge müssen bis spätestens 30. April 2008 im Gemeindeamt einlangen.

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Biedermansdorf hat in seiner Sitzung vom 23. Oktober 2008 beschlossen, auch seitens der Gemeinde einen Heizkostenzuschuss in Höhe von 210 Euro zu gewähren. Dafür ist eine **separate Antragstellung** und die Vorlage einer Erhaltsbestätigung des Zuschusses des Landes NÖ (Brief der NÖ Landesregierung oder Hinweis auf dem Kontoauszug) notwendig. Folgende Personengruppen können den Heizkostenzuschuss beantragen:

- AusgleichszulagenbezieherInnen
 - BezieherInnen einer Mindestpension nach § 293 ASVG
 - BezieherInnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstands- hilfe den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt
 - BezieherInnen von Kinderbetreuungsgeld, deren Familieneinkommen den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt oder Familien, die im Monat November 2008 oder danach die NÖ Familienhilfe beziehen
 - sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen unter dem jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz liegt.
- Nähere Auskünfte dazu erhalten Sie im Gemeindeamt (Bürgerservice) unter Tel. 02236/71131

Musikschule

- In der Musikschule Laxenburg-Biedermansdorf sind noch Plätze für den Jugendsingkreis frei. Mädchen und Burschen im Alter von 11 bis 14 Jahren können sich dafür anmelden. Anfragen bitte unter Tel. 02236/73726 bzw. direktion.mulabi@aon.at. Das nächste musikalische Highlight ist das Herbstkonzert am 19. November 2008 um 19.00 Uhr in der HLW Biedermansdorf, zu dem alle Musikinteressierten und -genießer herzlichst eingeladen sind. Weitere Infos auch im Web auf www.mulabi.at

Gemeindewohnung

- Die Marktgemeinde Biedermansdorf vergibt nachstehend angeführte Gemeindewohnung. Interessenten haben die Möglichkeit, ab sofort Bewerbungsbögen im Gemeindeamt zu beziehen und sich bis zum 15. November 2008 zu bewerben:
Bachgasse 8/2 (38,66 m²)
Hauptmietzins und anteilige BK ca. € 210,- brutto
3 Bruttomonatsmieten Kaution

Teilzeitkraft Bibliothek

- Für die Bibliothek Biedermansdorf wird eine Teilzeitkraft im Umfang von 10 Wochenstunden gesucht. Wenn Sie gerne mit Büchern und Menschen zu tun haben, dann sind Sie hier richtig. Mitzubringen sind EDV-Kenntnisse, Teamfähigkeit, Fähigkeit zum sorgfältigen Arbeiten und Freude am Organisieren von Veranstaltungen. Schriftliche Bewerbungen bitte an die Marktgemeinde Biedermansdorf. Nähere Information in der Bibliothek. (siehe S. 27)

Dem Suchmaschinen-Marketing gehört die Zukunft: Eine junge Biedermannsdorferin ist Spezialistin für Online-Werbung auf Google, Yahoo & Co. und führt Kunden und Anbieter zusammen.

Immer mehr Menschen nutzen das Internet, um nach geeigneten Produkten und Dienstleistungen zu suchen. Darauf basiert die Dominanz bekannter Suchmaschinen, wie etwa Google, Yahoo oder MSN. Jeder weiß, wie bequem es ist, beispiels-



Suchmaschinenmarketing

weise nach einem Installateur im Ort zu suchen und sich dann in aller Ruhe die aufgelisteten Resultate anzusehen.

»Die Suche im Internet ist schnell und zielgerichtet«, sagt Kerstin Maierhofer, die am 1. Mai 2008 ihr Unternehmen appello Webdienstleistungen in Biedermannsdorf gegründet hat. »Fast täglich sucht jeder von uns in den Suchmaschinen und die Anzahl der Suchabfragen steigt stetig. Deshalb ist Werbung auf den Suchmaschinen-Seiten eine sinnvolle Investition, da nur wenig Streuverlust entsteht.«

Genau hier kommt appello Webdienstleistungen ins Spiel. Durch die Nutzung einer speziellen Datenbank kann das Unternehmen einen enormen Mehrwert bieten: Kerstin Maierhofer kann nämlich abfragen, »wonach« potentielle Kunden einer Firma im Internet eigentlich suchen und wie oft der jeweilige Suchbegriff verwendet wird. So entsteht eine Liste mit relevanten Suchwörtern. Die Wichtigkeit dieser Suchbegriffe wird anschließend bewertet.

»Sind diese Schritte mit meinem Auftraggeber geklärt, erfolgt das Einbuchten der Werbe-Kampagne. Meine Aufgabe ist es, mit dem vorgegebenen Budget das Maximum an Zu-

griffen auf die Homepage des Kunden zu erzielen. Natürlich verwalte ich die Kampagne während der gesamten Laufzeit und achte darauf, dass sich der Eintrag des Kunden möglichst unter den ersten Positionen der Suchmaschine befindet. Das bringt viele Zugriffe und die Chance auf Neukundengeschäft.«

appello Webdienstleistungen gestaltet auch Websites und berät Kunden mit bereits bestehenden Websites.

Zusätzlich sorgt appello Webdienstleistungen auch dafür, dass bestehende Websites optimiert werden. Denn: Sind die wichtigen Suchbegriffe aus den Suchmaschinen nicht an der richtigen Stelle der Website eingepflegt, wird es nichts mit einem Top-Ranking. Es werden natürlich auch komplett neue Websites für Kunden erstellt, wobei ein Brainstorming mit dem Auftraggeber am Beginn der Zusammenarbeit steht. Abgerundet wird das Leistungsportfolio von Kerstin Maierhofer durch die Erstellung von E-Mail-Newslettern. Diese sind ein

wichtiges und kostengünstiges Werkzeug, um mit seinen Kunden in Kontakt zu bleiben. Durch einen Newsletter ruft man sich immer wieder einmal in Erinnerung oder kann spezielle Angebote bewerben.

Start-Angebot für alle Unternehmer:

Kostenlose Analyse ihrer bestehenden Website bis Ende Oktober 2008. Einfach Termin vereinbaren unter T 0650/662 33 66!



Kerstin Maierhofer gründete am 1. Mai 2008 ihr Unternehmen appello Webdienstleistungen in Biedermannsdorf. Der Gründung ging eine mehrmonatige Vorbereitung voraus, in der sich die Firmeninhaberin durch zahlreiche Spezialkurse (Webdesign, Suchmaschinen-Marketing, Flash-Animation) weiterbildete. Umfangreiche Projekte wickelt appello Webdienstleistungen mit Partnern ab. So zählen etwa auch Grafikdesigner für Print & Web sowie Programmierer zum Netzwerk. In solchen Fällen übernimmt Kerstin Maierhofer die Rolle des zentralen Ansprechpartners.

Appello Webdienstleistungen

Kerstin Maierhofer
Schulweg 5, 2362 Biedermannsdorf
T 0650/662 33 66
k.maierhofer@appello.at
www.appello.at



VERANSTALTUNGEN

Senioren Ausflug mit kleinen Pannen

Dass trotz intensiver Vorbereitung nicht immer alles nach Plan läuft, musste GGR Rudi Kind und ein Teil der Biedermansdorfer Senioren beim diesjährigen Seniorenausflug schmerzlich erfahren. Knapp 140 Teilnehmer hatten sich bei idealem Ausflugswetter am Parkplatz bei der Jubiläumshalle eingefunden und verteilten sich voll froher Erwartung auf die 3 Busse. Die Ziele waren Güssing und Hartberg. Die Motoren wurden angeworfen, doch – oh weh – einer der Busse rührte sich nicht vom Fleck. Über eine Stunde dauerte es, bis ein Ersatzbus bereit stand und auch diese Busgruppe den anderen beiden Bussen folgen konnte. Es ließ sich jedoch nicht vermeiden, dass das Vormittagsprogramm für die betroffenen Teilnehmer zusammen-

gestrichen werden musste.

Der Bezirk Güssing ist in Österreich einmalig. Erzeugt er doch selber mehr Energie als er verbraucht. In Kürze wird es sogar möglich sein, Diesel und Benzin in einer Form herzustellen, die den jetzigen Sorten gleichzustellen ist. Möglich ist das Ganze durch verschiedenste Fernwärme- und Stromerzeugung aus Bioprodukten in Kombination mit Solar und Fotovoltaiktechnik. Als Rohstoffe dienen überwiegend Hackschnitzel, ein Rohstoff der in der Umgebung zur Genüge vorhanden ist und permanent nachwächst. 97% der Wohnhäuser sind an die Fernwärme angekoppelt. Die modernste Technik basiert auf Verdampfung (statt Verbrennung) von Hackschnitzeln, was die doppelte Energieeffizienz gegenüber Verbrennung hat. Hierbei wird Gas, Wärme und Elektrizität produziert, wobei über spezielle Verfahren aus dem Gas dann sogar Benzin und Diesel

gewonnen werden kann. Als Folge seines Energieüberschusses zog Güssing immer mehr Industrie in das ehemals ärmste Gebiet Österreichs an, sodass bis heute mehr als 1000 Arbeitsplätze entstanden sind und weitere 1000 in den nächsten 3-4 Jahren entstehen werden. Mit der Ansiedlung des Europäischen Forschungszentrums für Energie wurde Güssing dann endgültig zu Österreichs und Europas Hochburg für erneuerbare Energie.

Die Teilnehmer des Ausflugs konnten sich von der persönlichen Begeisterung der betroffenen Bürgermeister überzeugen, da diese als Referenten für einen Einführungsvortrag gewonnen werden konnten. Bei einem von ihnen ging die Begeisterung sogar so weit, dass er seinen, für eine halbe Stunde vorgesehenen Vortrag, auf fast eineinhalb Stunden ausdehnte, ohne dabei langweilig zu sein.

Mittag gegessen wurde dann bei



Ferienhort

Hartbergs Bürgermeister im »Gasthof zur Lebing Au«, wobei die Möglichkeit bestand, einen Blick in die daneben gelegene Wallfahrtskirche zu werfen. Anschließend gab es für alle Interessierten - und das waren die meisten - eine Führung durch das wunderschöne Städtchen Hartberg. Wer nicht teilnehmen wollte, konnte die Fußgängerzone von Hartberg mit seinen vielen attraktiven Geschäften und gemütlichen Cafés auf eigene Faust erkunden.

Traditionell ging der Ausflug mit einem Heurigenbesuch in der Bauernschänke Taschler zu Ende, wozu noch gut 15 Biedermansdorfer Senioren hinzustießen, die tagsüber verhindert waren oder denen ein Tagesausflug zu strapaziös gewesen wäre. usammenfassend lässt sich sagen, dass dieser wunderschöne Ausflug auch zum Nachdenken über die Energieproblematik der heutigen Zeit angeregt hat, wobei aber auch der kulturelle Teil nicht zu kurz gekommen ist. *GGR Rudolf Kind*

Liebe Kinder! Liebe Eltern!

Schon wieder sind die Ferien vorüber und der Schulalltag beginnt. Wir freuen uns aber umso mehr, dass wir 6 Wochen der Ferien mit Ihren Kindern genießen und ihnen eine tolle Zeit ermöglichen konnten. Wir haben uns diesen Sommer mit dem Thema Märchen befasst und insgesamt sechs sowohl bekannte, als auch teilweise unbekannte Geschichten mit den Kindern gelesen und erarbeitet. Dementsprechend war unser absolutes Highlight der Besuch im Märchenpark in St. Margarethen im Burgenland. An diesem Tag fuhren wir um halb neun mit dem Bus zum Märchenpark und kamen erst um halb fünf wieder in Biedermansdorf an. Es freut uns besonders, dass wir diesen Tag zu einem unver-

gesslichen für alle Kinder machen konnten und dass jedes Kind trotz der großen Altersspanne sehr viel Spaß hatte.

Natürlich haben wir auch heuer wieder am Biedermansdorfer Ferienspiel teilgenommen. Unter anderem waren wir bei der Bäckerei Eder, beim Hockey und Computerschnupperrn, was den Kindern wie jedes Jahr viel Spaß bereitete. Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen und für die schöne Zeit mit Ihren Kindern. Alles Liebe wünschen

Katja & Julia





Biedermansdorf



Auf Initiative der langjährigen Austriafans Erich Hapel, Bankstellenleiter der Raika Guntramsdorf und Josef Haunschmid, geschäftsführender Gemeinderat in Biedermansdorf, wurde am 24. August 2008 der erste Austria-Wien-Fanclub in Biedermansdorf gegründet. Zur Gründung fanden sich einige violette Fans ein, sodass die Aufgaben innerhalb eines Fanklubs schon bei der Gründungssitzung verteilt werden konnten. Ein schwieriger Punkt war gleich zu Beginn die Namensfindung. Aus zahlreichen Vorschlägen wurde dann der Name *youngviolas08* gewählt. Mit dem Klubnamen soll auch gleich die Hauptinteressensrichtung ersichtlich sein. Der Schwerpunkt des Fanklubs wird sich im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit bewegen. So sind einige Aktivitäten für Kinder und Jugendliche geplant, so zum Beispiel die gemeinsame Fahrt zu einigen Austriamatches. Darüber hinaus soll durch verschiedene Aktivitäten wie gemeinsames Einlaufen mit der Mannschaft vor Spielbeginn den Kindern und Jugendlichen unvergessliche Momente beschert werden. Der Fanklub steht natürlich auch den Fans aus umliegenden Gemeinden offen. Interessenten melden sich bitte unter der E-Mail-Adresse youngviolas08@gmx.at. Sie erhalten dann umgehend weitere Infos.

Lions Club

Wir laden Sie herzlichst ein...

Es ist zwar noch Zeit genug bis zum Advent, doch in unserer schnelllebigen und kommerzorientierten Zeit vergeht die Zeit für viele von uns schneller, als uns lieb ist. Und was wäre die Vorweihnachtszeit ohne Adventmarkt und Punschstand? Deshalb möchte Sie der Lions-Club Biedermansdorf bereits jetzt zu seinem diesjährigen Punschstand am Biedermansdorfer Kirchenplatz einladen.

In diesem Jahr haben wir für alle Interessierten täglich von Samstag, dem 22. November, bis einschließlich Mittwoch, dem 24. Dezember, geöffnet. (Am 24. Dezember sperren wir nach der Christmette für Sie auf).

Wie bereits in den vergangenen Jahren bieten wir natürlich auch ein Rahmenprogramm für »Jung-und Alt«. Neben besinnlichen Musikdarbietungen erwarten wir auch prominente Sportler, welche neben Autogrammen auch für ein persönliches Gespräch zur Verfügung stehen.

Besonders danken möchten wir jenen Besuchern, die es uns aufgrund ihres Besuches bei unseren diesjährigen Veranstaltungen ermöglichen haben, zahlreiche Hilfsbedürf-

tige, vorzugsweise aus unserer Umgebung, zu unterstützen.

Dass der Lions-Club Biedermansdorf als gemeinnütziger Verein sämtliche Einnahmen für wohltätige Zwecke zur Verfügung stellt, versteht sich als selbstverständlich. Dies betrifft natürlich auch die jährlichen Mitgliedsbeiträge der Mitglieder.

Sollten Sie weitere Infos zu unserem Verein, bzw. zu unseren Aktivitäten interessieren, stehen wir gerne zu den Öffnungszeiten unseres Punschstandes zur Verfügung. Wir freuen uns aber natürlich auch über den Besuch unserer homepage: www.lions-biedermansdorf.at, bzw. einen Eintrag in unserem Gästebuch.

Die Mitglieder des Lions Clubs Biedermansdorf freuen sich auf Ihren Besuch
Andreas Schuster
Präsident

Lions Club Biedermansdorf
 c/o Martin Wimmer
 Ortsstraße 95
 2362 Biedermansdorf
 — www.lions-biedermansdorf.at

Gemeindeamt-Bürgerservice

Ortsstraße 46, 2362 Biedermannsdorf
T 02236/71131-32, Fax DW 85
www.biedermannsdorf.at
gemeinde@biedermannsdorf.at
Mo-Mi 08:00-12:00
Do 08:00-12:00 u 14:00-19:00
Fr 08:00-12:00
Sprechstunden der Bürgermeisterin*
Do 08:00-10:00 u 14:00-18:00
Sprechstunden des Vizebürgermeisters*
T 0664/62 37 491

*nach vorheriger tel. Terminvereinbarung

Altstoffsammelzentrale

Wienerstraße 155
2362 Biedermannsdorf
T 0664/358 11 09 (Wirtschaftshofleiter)
bauhof@biedermannsdorf.at
Di 09:15-12:00
Mi 14:00-17:00
Do 09:15-12:00
Sa 11:00-17:00

Abfallwirtschaftsverband

Südstadtzentrum 1/20
2344 Maria Enzersdorf
T 02236/73940 Fax. DW 12
www.abfallverband.at/moedling
gvamoedling@kabsi.at

KOBV - Behindertenverband

Babenbergerg. 13, 2340 Mödling
Ihr Berater in Biedermannsdorf
GR Wilhelm Stockbauer
T 0676/78 21 924
www.kobv-moedling.at.tt

Bibliothek Biedermannsdorf

Perlasg. 10, 2362 Biedermannsdorf
T 02236/71610
www.biedermannsdorf.bvoe.at
bibliothek@biedermannsdorf.at
Di 10:00-12:30 u 15:00-19:00
Do 10:00-12:30 u 15:00-18:00

NÖ Landeskindergarten

Schulweg 3, 2362 Biedermannsdorf,
T 02236/72744
kindergarten.bied@aon.at
Mo-Do 07:00-17:00
Fr 07:00-16:00

Hort

Siegfried-Ludwig-Platz 1
2362 Biedermannsdorf
Tel. (02236) 72000
Mo-Fr 07:00-17:00

Krabbelstube

Siegfried-Ludwig-Platz 1
2362 Biedermannsdorf
T 0676/87 87 31 302
Mo-Fr 07:00-17:00



Eltern-Kind-Zentrum

Perlasgasse 12, 2362 Biedermannsdorf
Infotel. 0676/49 44 055
Leitung: Mag. Ursula Gföllner

Stillberatung

Info: Annemarie Kern
T 02236/72336

Mutterberatung

Claudia Graf u Dr. Martin Radon
jeden 2. Di im Monat, 15:00-16:30

Babytreff

Edith Neumann
T 02236/710008
Di 09:00-11:00*

Spielgruppen

»Stöpselgruppe« (14 Monate - 2 Jahre)
Do 08:45-09:45*
Fr 10-11:00*
»Zwergerlgruppe« (2 Jahre bis
Kindergarteneintritt)
Do 09:45-11:15*
Fr 08:30-10:00*
»Maxigruppe« (ab 2 1/2 Jahren)
Mi 09:00-11:00*

Seniorentreff

Perlasgasse 12, 2362 Biedermannsdorf
Mo**, Fr 15:00-18:00
Edith Brenneis T 02236/76782
Erika Smutny T 02236/76193

*außer Ferien

** mit Gymnastik

November

- 01.11. Kranzniederlegung**
09:45 Feuerwehrdenkmal
- 01.11. Gräbersegnung**
16:00 ab Kirchenplatz (Pfarre)
- 01.11. Allerheiligen**
10:15 Hl. Messe/Pfarrkirche
- 02.11. Allerseelen**
10:15 Hl. Messe/Pfarrkirche
- 05.11. Busfahrt zum Ganslessen**
gesond. Einladung (Penionisten)
- 05.11. Blutspendeaktion**
16:00 Wochingerbräu (Rotes Kreuz)
- 06.11. Club-Nachmittag**
Perlasg. 12 (Seniorenbund)
- 08./09.11. »135 Jahre Freiwillige
Feuerwehr Biedermannsdorf«**
Ausstellung im Pfarrstadel
Sa/So 10:00-17:00
- 11.11. Martinsfeier**
16:45 vor Jubiläumshalle (Gemeinde)
- 12.11. Literatur am Nachmittag**
Nobelpreisträger: Luigi Pirandello -
»Mattia Pascal«
17:00-18:00 Bibliothek
- 11.11. Kulturausflug**
gesond. Einladung (Seniorenbund)
- 14.11. Rock, Pop & Folklore**
19:30 Jubiläumshalle (ArtEnsemble)
siehe Plakat S. 26
- 16.11. Kinderspielefest**
15:00 Jubiläumshalle (ÖVP Frauen)
- 19.11. Gemütlicher Nachmittag**
15:30 Gasth. Broschek (Pensionisten)
- 19.11. Herbstkonzert**
19:30 HLW Biedermannsdorf
(Musikschule) siehe S. 8

22.11. - 24.12.

Lions-Punsch-Wagen
Kirchenplatz siehe S. 12

27.11. Öffentliche Gemeinderatssitzung
19:30 Rathaus (Gemeinde)

29.11. Gottesdienst mit Adventkranzweihe
18:30 Pfarrkirche Pfarre

Dezember

03.12. Gemütlicher Nachmittag
15:30 Gasth. Broschek (Pensionisten)

04.12. Elternsprechtage
15:00-20:00 Volksschule

05.12. Nikolofeier
17:00 Pfarrkirche (Gemeinde)

06.12. Adventfahrt
gesond. Einladung (Seniorenbund)

06.12. Feuerlöscherüberprüfung
09:00-11:00 Feuerwehrhaus

06.12. Krampuskränzchen
20:00 in der Jubiläumshalle
(KSV-Kinderfußball)

07.12. Vorverkaufsbeginn Blumenball
15:00 Jubiläumshalle (ÖVP)

10.12. Seniorenweihnachtsfeier
15:00 HLW (Gemeinde)

12.12. Weihnachtsfeier
15:30 Gasth. Broschek (Pensionisten)

13.12. Weihnachtsfeier
15:00 Jubiläumshalle (KSV-Fußball)

15.12. Vorverkaufsbeginn Neujahrskonzert
07:30 Jubiläumshalle (Gemeinde)

17.12. Literatur am Nachmittag
Nobelpreisträger: Hermann Hesse:
»Siddharta«
17:00-18:00 Bibliothek

Termine Herbst '08

BEGINN 13.10.08



Mo	09:00 - 10:00	Wellnessgymnastik	Clubraum	R. Krammer
	10:00 - 11:00	Rückengymnastik	Clubraum	R. Krammer
	16:00 - 19:30	Kinderfußball	Sportplatz	M. Sostek
	17:15 - 18:15	Kinder-Yoga	Clubraum	U. Hüttinger
	18:30 - 20:00	Yoga	Clubraum	U. Hüttinger
	18:00 - 19:30	Bauchtanz Fortgeschr.**	Mühleng. 50 (A. Michelfeit)	A. Imlinger
	19:00 - 20:00	Laufftreff	Parkpl. Jubiläumshalle	R. Hermans
	19:00 - 22:00	Tischtennis	Sporthalle	K. Stossfellner
	19:30 - 21:00	Bauchtanz Anfänger**	Mühleng. 50 (A. Michelfeit)	A. Imlinger
	20:00 - 22:00	Pencak Silat	Clubraum	H. Raumauf
Di	08:00 - 09:00	Nordic Walking	Parkplatz Badeteich	Senioren
	09:00 - 10:00	Bewusst Entspannen*	Clubraum	B. Zronek
	16:00 - 19:30	Kinderfußball	Sportplatz	M. Sostek
	17:00 - 18:00	Bauch-Bein-Po	Clubraum	R. Krammer
	17:00 - 18:00	Kinderturnen	Sporthalle	A. Michelfeit
	18:00 - 19:00	Latino-Dance*	Clubraum	M. Tremmel
	19:00 - 20:00	Easy Step*	Clubraum	M. Tremmel
	20:00 - 22:00	Art Ensemble	Clubraum	G. Mohaupt
Mi	08:00 - 09:00	(Power)Pilates	Clubraum	J. Haarer
	09:00 - 10:00	Guten-Morgen-Aktiv	Clubraum	J. Haarer
	16:00 - 19:30	Kinderfußball	Sportplatz	M. Sostek
	18:00 - 19:00	Nordic Walking-Treff	Parkpl. Jubiläumshalle	M. Haidenthaler
	18:00 - 19:00	Hip-Hop	Clubraum	E. Krammer
	19:00 - 20:00	2in1: Choreo & Kräftigung	Clubraum	A. Berger
	20:00 - 21:00	Bewusst Entspannen*	Clubraum	B. Zronek
Do	16:00 - 19:30	Kinderfußball	Sportplatz	M. Sostek
	19:00 - 20:00	Rücken & Pilates*	Clubraum	R. Krammer
	19:00 - 21:00	Schach (jede 2.Woche)	Biedermannsdorfer Stuben	M. Wagner
	20:00 - 22:00	Hallenfußball	Sporthalle	E. Malle
	20:00 - 22:00	Pencak Silat	Clubraum	H. Raumauf
Fr	16:00 - 19:30	Kinderfußball	Sportplatz	M. Sostek
	19:00 - 20:00	Tanzkurs für Paare	Ballettsaal Mühleng. 50	A. Michelfeit
	20:00 - 21:00	Tanzkurs für Paare (Fortg.)	Ballettsaal Mühleng. 50	A. Michelfeit

*neu / ** 10 Einheiten ab 13.10.08 / Detaillierte Information zu den Sektionen in der Broschüre »Info Herbst '08«, erhältlich im Gemeindeamt

Wochenenddienste

PRAKTISCHER ARZT

ZAHNARZT

APOTHEKE

01./02. Nov.	Leopoldsdorf Hauptstr 29 MR Dr Abou-Harb T 02235/423 37
08./09.	Biedermannsdorf Parkstr 2 MR Dr Hana Fuhrich T 02236/73 237
15./16.	Vösendorf Ortsstr 101-103 Dr Eva Kressler T 01/699 19 80
22./23.	Hennersdorf Hauptstr 56 Prof Dr Franklin Krause T 02235/81 867
29./30.	Vösendorf Ortsstr 154 Dr Gerlinde Miehl T 01/699 19 604
06./07. Dez.	Leopoldsdorf Hauptstr 29 MR Dr Abou-Harb T 02235/423 37
08.	Leopoldsdorf Hauptstr 29 MR Dr Abou-Harb T 02235/423 37
13./14.	Biedermannsdorf Parkstr 2 MR Dr Hana Fuhrich T 02236/73 237
20./21.	Vösendorf Ortsstr 101-103 Dr Eva Kressler T 01/699 19 80

Breitenfurt Hauptstr 82 Dr Alexander Löschnak T 02239/36 40	5
Ma. Enzersdorf F- Josef-Str 70 Dr Alfred Gabriel T 02236/22 509	4
Hinterbrühl Hauptstr 70b Dr Peter Schöberl T 02236/26 356	3
Perchtoldsdorf Brunnerg 29 Dr Josef Hobl T 01/865 88 55	2
Perchtoldsdorf Dr-Natzler-G 8 Dr Andreas Jäger T 01/865 91 42	1
Breitenfurt Hauptstr 108 Dr Laleh Ofner-Mahdavi T 02239/29 70	7
Breitenfurt Hauptstr 108 Dr Laleh Ofner-Mahdavi T 02239/29 70	1
Mödling Enzersdorfer Str 5 Dr Alfred Riesser T 02236/22 651	6
Mödling Schöffelpl. 3 Dr Karl Hausenberger T 02236/23 335	5

Apothekenübersicht

1	Mödling Freiheitspl 6 Apotheke Mag Hans Roth OHG T02236/24290 SCS-Vösendorf Top 261 SCS-Apotheke Mag R Zajic T 01/6999897 Brunn/Geb. Wiener Str 98 Drei-Löwen-Apothekel T02236/312445 Brunn/Geb Enzersdorferstr 14 Apotheke »Maria Heil d. Kranken« T02236/32751
2	Guntramsdorf Hauptstr 18a Apotheke »Zum Hl Jakob« T02236/53472 Mödling Elisabethstr 17 Alte-Stadt-Apotheke T02236/22243 Laxenburg Schloßpl 10 Marien-Apotheke T02236/71204 Ma Enzersdorf Hauptstr 19 Bären-Apotheke T02236/304180
3	

4	Ma Enzersdorf Südstadtzentrum 2 Südstadt-Apotheke T02236/42489 Hinterbrühl Hauptstr 28 Apotheke »Zur Hl Dreifaltigkeit« T02236/26258 Guntramsdorf Veltlinerstr 4-6 Apotheke »Zum Eichkogel« T02236/506600 Mödling Wienerstr 5 Salvator-Apotheke T02236/22126 Vösendorf Ortsstr 101-103 Amadeus-Apotheke T 01/6991388
5	Mödling Badstr 49 Georg-Apotheke T02236/24139
6	Perchtoldsdorf S-Kneipp-G 5-7 Marien-Apotheke T 01/8694163 Biedermannsdorf S-Marcus-Str 16b Feld-Apotheke T02236/710171 Wr Neudorf Bahnstr 2 Central-Apotheke T02236/44121 Perchtoldsdorf Marktpl 12 Apotheke »Zum Hl Augustin« T 01/8690295
7	



Dr. Marcus Fink
Facharzt für Chirurgie, Oberarzt
am Thermenklinikum Mödling
Johanna Kaltnerplatz 1A
2362 Biedermannsdorf
T 0699/107 98 080
www.docfink.com

Bruchleiden

Eine der häufigsten planmäßigen Operationen befasst sich mit der Therapie von Brüchen (Hernien).

Hierbei handelt es sich hauptsächlich um Narben-, Leisten- und Nabelbrüche. Selten kommt es auch zum Auftreten von Leistenbrüchen, die bis in den Hoden reichen (Oberschenkelbrüchen) oder inneren Brüchen (z.B. Zwerchfellbruch).

Brüche treten in allen Lebensabschnitten auf und es bedarf nahezu immer einer operativen Therapie zur Heilung. Lediglich bei kleinen Nabelbrüchen bei Kleinkindern kann etwa bis zum vierten oder fünften Lebensjahr zugewartet werden. Leistenbrüche bei Kindern (auch schon bei Kleinkindern) sollen jedoch bald operiert werden.

Bei Zwerchfellbrüchen ist zunächst an eine medikamentöse Therapie zu denken. Häufig kommt es auch zum Auftreten von Narbenbrüchen nach vorausgegangenem Bauchoperationen.

Nahezu allen Brüchen liegt eine mehr oder weniger ausgeprägte Gewebeschwäche im betreffenden Bereich zugrunde. Diese kann angeboren sein, auch begünstigt eine häufige Erhöhung des Bauchinnendruckes die Ausbildung von Brüchen (z.B. manche Sportarten, schwere Arbeit, »hat sich einen Bruch gehoben«).

Als besonders gefährliche Komplikation ist die Einklemmung zu erwähnen. Hierbei kommt es zum Einklem-

men von meist Darm in der Bruchlücke. Dies macht sich durch starke Schmerzen und dadurch bemerkbar, dass sich der Bruch nicht mehr zurückdrücken lässt.

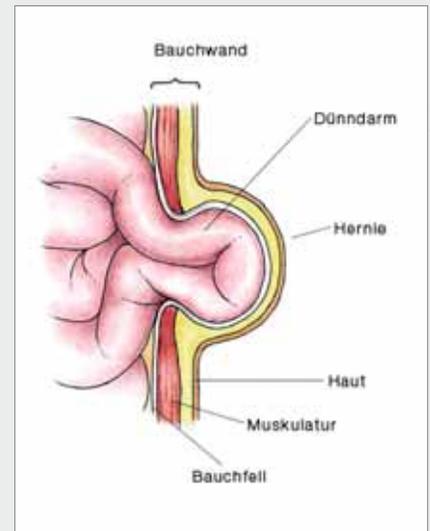
Wird dieser Zustand nicht binnen weniger Stunden operativ behandelt so stirbt das betreffende Stück Darm mangels Blutversorgung ab und es kommt zu einer lebensbedrohlichen Situation, welche natürlich ebenso rasch operiert werden muss, jedoch mittels ungleich schwererer Operation.

Bei unbehandelten Brüchen kann man im Laufe der Zeit sehr oft eine Größenausdehnung feststellen, welche die Therapie erschwert und die Wiederauftretensrate nach erfolgter Operation erhöht.

Wird also nun ein Bruch diagnostiziert (Untersuchung durch Arzt, Ultraschall, etc.) so sollte man an eine operative Sanierung denken. Hierbei gibt es zahlreiche Möglichkeiten der operativen Technik.

Es muss immer die individuelle Situation des Patienten genau betrachtet werden, um dann das bestmögliche Operationsverfahren anzuwenden. Dies gilt auch für das Narkoseverfahren. Prinzipiell ist neben der Vollnarkose auch ein Kreuzstich und manchmal eine Lokalbetäubung - je nach Bruchlokalisierung - möglich.

Ob ein Netz verwendet, die Methode mit den kleinen Schnitten ins Auge gefasst oder eine spezielle Nahttechnik angewandt wird, sollte



ganz individuell nach Abwägen der Vor- und Nachteile entschieden werden. Hierbei ist eine ausführliche Information des Patienten unbedingt notwendig.

Prinzipiell lässt sich nahezu immer ein gutes funktionelles und auch kosmetisches Ergebnis erzielen, wenngleich ein Wiederauftreten niemals mit Sicherheit ausgeschlossen werden kann. Die Wiederauftretensrate ist jedoch bei langem Zuwarten deutlich höher.

Um jedoch Komplikationen (Einklemmen, Schmerzen, Leistungseinschränkung oder kosmetisch störende Schwellung durch den Bruch) zu vermeiden, ist eine frühzeitige operative Sanierung jedenfalls zu empfehlen.



Faschingsgilde der Markgrafen zu Biedermansdorf

Großer (An)Sturm beim Zypriotischen Abend

Die Tische waren geschmückt, die Getränke gekühlt, die Klosterbadgäste mit Grilldüften angelockt und es konnte losgehen. Pünktlich um 18 Uhr strömten die Gäste herein, um sich mit zypriotischen Spezialitäten verwöhnen zu lassen. Das Nationalgetränk »Brandy Sour« fand auch so manchen Abnehmer. Doch plötzlich zogen schwarze Wolken auf. Man wollte es noch nicht glauben und bestellte sich noch schnell ein Getränk. Doch plötzlich gegen

20.30 Uhr öffneten sich die Himmelschleusen und Wassermassen fielen herunter. Die Markgrafen retteten, was zu retten war, gaben aber schließlich doch auf. Binnen kürzester Zeit war der Perlshof leergefegt und übrig blieben ein paar regennasse zerfetzte Fahnen und unzählige Wasserlacken. Nichtsdestotrotz versammelten sich die tropfenden Markgrafen noch im Präsident Wimmer - Vereinskeller und ließen sich die gute Laune nicht nehmen.

Auch beim mittlerweile legendä-

ren Goldwaschen im Mödlingbach war es nicht sehr sommerlich. Kurzerhand verteilten wir die Golddukatens auf der Wiese, damit nicht eine Grippewelle Biedermansdorfs Kinder ans Bett fesseln würde. Doch ein paar Mutige konnten es nicht lassen, doch im Wasser des Mödlingbaches nach Schätzen zu suchen.

Wir freuen uns schon auf das Narrenwecken am 11.11. in Mödling und auf unser Gschnas am Faschingssamstag.

*LULEILALAU
Hans Wimmer*



Das Goldfieber ist ausgebrochen, als wir mit den Kindern uns aufmachten zum »Goldwaschen« am Mödlingbach





Folgschwerer Verkehrsunfall
S1-Tunnel / Vösendorf



Rettung eines verirrtten Raben
beim Billa Biedermansdorf



Brand auf der Müllsammel-
insel in der Lindenstraße



Feuerwehr

Einsatzreicher Sommer.

Alles andere als erholsam war der heurige Sommer für die Frauen und Männer der Freiwilligen Feuerwehr Biedermansdorf. Beinahe täglich mussten wir zu Einsätzen ausrücken. Im Zeitraum 1. Juni bis 1. September 2008 wurden 73 Einsätze gefahren. Die Ausrückungen beinhalteten sämtliche nur erdenkliche Einsatzszenarien. Unter anderem wurden wir im Juli zweimal auf die S1 in den Tunnel Vösendorf zur Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr Vösendorf alarmiert. Bei dem ersten Einsatz handelte es sich um einen schweren Verkehrsunfall, bei dem eine Person getötet und eine weitere schwer verletzt wurde. Beim zweiten Einsatz im Tunnel brannte ein Pkw nach einem Verkehrsunfall. Auch hier wurden zwei Personen schwer verletzt. Aber auch im Ortsgebiet gab es einiges zu tun. So brannte im August eine Müllinsel in der Lindenstraße. Nur durch das rasche Eingreifen der Frauen und Männer der Freiwilligen

Feuerwehr Biedermansdorf konnte ein Übergreifen auf das angrenzende Transformatorgebäude der Wien-Energie verhindert werden. In der darauffolgenden Nacht zog ein schweres Gewitter über Biedermansdorf. Dabei schlug ein Blitz in ein Haus in der Lindenstraße ein. Dabei entstand enormer Sachschaden. Verletzt wurde glücklicherweise niemand. Neben diesen erwähnten Einsätzen hielten uns zahlreiche Wespennestentfernungen, Brandmelderalarme, PKW-Bergungen, Sturmschäden sowie Tür- und Aufzugsöffnungen in Trab. Erwähnenswert wäre noch ein kurioser Einsatz, zu dem wir in die Siegfried Marcus-Straße alarmiert wurden. Ins Lager der Firma Billa hatte sich ein Rabe verflogen. Der Rabe konnte eingefangen und anschließend wieder in die Freiheit entlassen werden.

Vorschau.

Die Freiwillige Feuerwehr Biedermansdorf feiert im November ihr

135jähriges Bestehen. Aus diesem Grund wird es am 8. und 9. November zwischen 10 und 17 Uhr eine Ausstellung im Pfarrstadl geben. Auf einen weiteren Termin möchten wir auch schon jetzt hinweisen. Die jährliche

Feuerlöscherüberprüfung

findet am Samstag, dem 6. Dezember zwischen 08.00 und 12.00 Uhr im Feuerwehrhaus statt.

Aktuelle Informationen über Einsätze, Tätigkeiten sowie Veranstaltungen der Freiwilligen Feuerwehr Biedermansdorf finden Sie wie gewohnt auch in unseren Schaukästen am Dorfweg und auf der Ortsstraße beim Johanna Kaltner-Platz sowie im Internet unter www.ffbiedermansdorf.at
Gut Wehr!

Freiwillige Feuerwehr
Martin Wlaschitz-Platz 1
2362 Biedermansdorf

T 02236/71 322 | Notruf: 122

www.ffbiedermansdorf.at



Ferienspiel

Ja, noch immer macht es uns Spaß! Die leuchtenden, dankbaren Kinderaugen erfreuen uns immer wieder. Es ist auch schön, wenn so manches Kind zu uns gelaufen kommt und ruft: »ihr seid doch die beiden vom Ferienspiel!«. Selbstverständlich würden wir das alles nie schaffen ohne die unzähligen Helfer, Vereine und Geschäftsleute, die sich immer wieder etwas Neues einfallen lassen. Auch die beiden »Helferlein« Caro Krammer und Theresa Leitner zeichneten sich durch selbstän-

diges Mitpacken aus und ohne Gemeindeunterstützung würde es auch nicht gehen. Im Namen aller Kinder danken wir dafür!

Da wir mit Kaffee und Kuchen zu den Ferienspielnachmittagen kamen, hat es sich auch eingebürgert, dass die Mütter gemütlich plaudernd beisammen sitzen konnten, während die Kinder an diversen Aktivitäten teilgenommen haben. So manche Mami machte sogar beim Ferienspieltanz mit! Alle Kinder der Biedermansdorfer Volksschule haben auch schon den Stundenplan mit dem

Foto vom Ferienspielabschlussfest bekommen. Dies soll eine kleine Erinnerung an den vergangenen Sommer sein und natürlich auch schon eure Vorfreude auf die nächsten Ferien schüren. Ein ereignisreicher Sommer geht zu Ende und wir bedanken uns bei allen fürs Mitmachen!

*Eure
Martina & Hans Wimmer*



Unsere Ferienspiel-T-Shirts verbreiteten sich rasch und »frischten« unser Ortsbild farbig auf (oben)

Bgm. Beatrix Dalos und Vbgm. Josef Spazierler mit dem tatkräftigen Ferienspiel-Team (links)

Viel Spass hatten die Kinder beim Hot-Dog-Stand von Gitti und Harald Horvath und Hans Wimmer (rechts)





Pfarrer Frühwirth zelebrierte die Heilige Messe anlässlich des »Fests der Nationen« (links)

Viel Musik & ein reichhaltiges Programm wurde den Besuchern des Pfarrfests 2008 geboten. (oben)

Pfarre

Wie bei einem »Heimspiel der Leuchtturmfamilie« können wir auf unser diesjähriges Pfarrfest zurückblicken, über das sich der Heilige Johannes der Täufer, unser Pfarrpatron, gefreut hätte. Am Ende der Fußball-EM schauten wir zurück und feierten unser aller Zusammenspiel mit der Ehrung des Wuzzelturnier-Meisters, Aufführungen der jüngsten Pfarrgemeindemitglieder, einem Konzert der Jugendband, einem besinnlichen Teil und schließlich der Entzündung des Johannes-

feuers und dem Singen alter Volksweisen.

»Und es werden kommen von Osten und von Westen, von Norden und von Süden, ...« In seiner Predigt deutete Pfarrer Frühwirth aus Achau die Gründe, warum Menschen auswandern und alles hinter sich lassen, kurz an. Sei es die Hoffnung auf Sicherheit, der Wunsch, der Armut zu entrinnen, oder Neues zu wagen, allen Menschen gemeinsam ist die Sehnsucht nach einem besseren Leben für sich und ihre Nachkommen. »Und es werden kommen von

Osten und von Westen, von Norden und von Süden, die zu Tisch sitzen werden im Reich Gottes« - dieses Bibelwort aus Lk 13 mit dem Bild von der Tischgemeinschaft wurde in Biedermannsdorf beim Fest der Nationen am 14. September Wirklichkeit. Eine Tischgemeinschaft, die noch lange nach der Messe über alle nationalen, sprachlichen und religiösen Grenzen hinweg das Leben feierte.

»Pfarrer's Flöhe kamen unters Volk.« Unter diesem Titel fand der heurige Flohmarkt am 20. und 21. September statt. Dank vieler eifriger Hände und Sachspenden aus der Bevölkerung konnten einige weitere Quadratmeter der Außenrenovierung unserer Kirche zurück bezahlt wer-

**ICH STEH
AUF DIE
LEITUNG.**



kabelsignal
TV + WEB + TELEFON

Schnell bis 15.10. einsteigen & alle Kabelprodukte bis Jahresende GRATIS nutzen!*

Nachfragen lohnt sich: 02236/455 64-0

* Aktion gültig für Grundentgelte der gewählten Produkte bis Jahresende, exklusiv für Haushalte in von kabelsignal versorgten Ortschaften, für keine Vertrags- & Kassenpflicht und bestmögliche Angebotspreis, werden, 12 Monate Mindestvertragsdauer, Preise inkl. MwSt., Leistungsumfang laut jeweilig gültigem Tarifblatt. Aktion gilt nicht für Digital-Kabel-TV mit anderen & separaten Abrechnungen & Einzelbestellungen.



Fest der Nationen

DAHEIM IST MAN DORT, WO SICH DIE SEELE WOHL FÜHLT



Gar nicht bieder zeigten wir Biedermansdorfer uns am 14. September beim Fest der Nationen. In einem abwechslungsreichen, bunten Programm hatten viele von uns Gelegenheit, Beiträge aus ihren Heimatländern zu gestalten oder einfach dabei zu sein und darüber zu staunen, was alles in unserem Ort steckt. Kulinarische Köstlichkeiten und Musik aus aller Welt, exotische und volkstümliche Tänze, anspruchsvolle Darbietungen der Volks- und Musikschulkinder, bunte Trachten

aus vielen Ländern, aber auch die Verkostung internationaler Weine zogen die unerwartet vielen Festbesucher trotz herbstlicher Temperaturen in ihren Bann.

Auf der Wiese beim Borromäum tummelten sich die Kinder in den Pfadfinderjurten und auf der Hüpfburg, ließen sich vom Kasperltheater und den Märchen verzaubern oder malten, spielten, schrieben ihre Wünsche an die Welt, die gegen Ende des Festes von bunten Ballons hoch in den Himmel getragen wurden.

Während im Perlashof Kostproben aus Afghanistan, Aserbaidschan, Burma, Indien, Kroatien, Litauen, Mazedonien, Philippinen, Schweiz, Thailand, Türkei, Ungarn lockten, sorgten am Kirchenplatz unsere Biedermansdorfer Gastronomen und die Gruppe Gemeinsam für das leibliche Wohl der Besucher. Die Freude der großen weiten Welt hatte in Biedermansdorf Station gemacht hat.

Aber in erster Linie ging es nicht um Folklore, gutes Essen und ein



Linke Seite: Dank allen, die am Gelingen dieses großartigen Fests mitgewirkt haben.

Oben: Nipha Klodner und Norbert Karaszek (stellvertretend für viele Helfer)

Rechts oben: Ehrung von Bgm. a. D. Johannes Unterhalsler (er moderierte mit viel Herz & Humor!)

Übrige Bilder: Das reichhaltige interkulturelle Programm zog die BiedermansdorferInnen in ihren Bann!



HL FÜHLT!



buntes Unterhaltungsprogramm, sondern um ehrliches Interesse am Anderen, Respekt vor verschiedenen Kulturen, um gegenseitige Wertschätzung und Identität. Das gemeinsame Fest sollte diese Idee des G21 Projektes »We are the world«, das seit vergangenem Herbst mehrere »Kulinarische bzw. Musikalische Reisen« angeboten hat, für ein noch größeres Publikum zugänglich machen.

Die Grundidee von *Gemeinde21*, nämlich die breite Bürgerbeteiligung

Projekt 1 WIEDERAUFBAU SCHULE / BURMA.

Ernst Braun und seine Frau Rosi aus Burma, unterstützen seit vielen Jahren Schulprojekte für Kinder in diesem Land, das zu den ärmsten der Welt zählt. Im Mai dieses Jahres hat ein schrecklicher Zyklon viele Kinder zu Waisen und ihre Schulen, die über Jahre mühsam aufgebaut worden waren, dem Erdboden gleich gemacht. Frau Win, Burmesin und UNO-Mitarbeiterin, wird im Dezember in ihre Heimat reisen, um die Realisierung eines Projektes zum Wiederaufbau voranzutreiben. Der Erlös aus dem verkauften Kunsthandwerk und Projektspenden am Burmastand wurden bereits an Frau Win übergeben. Es waren **1500 Euro**.

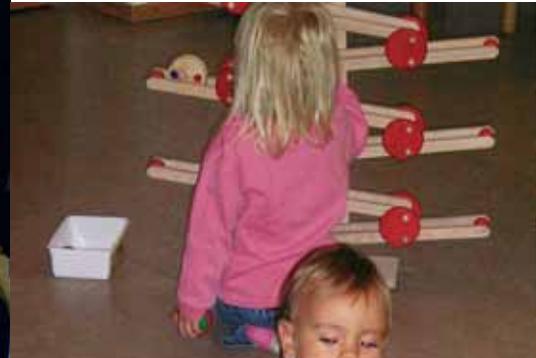
Projekt 2 GRUPPE GEMEINSAM / BETREUUNG STRASSENKINDER / DEHLI

Die Gruppe Gemeinsam besteht aus einer Handvoll beherzter und engagierter Biedermansdorferinnen, die seit 1990 mit dem Verkauf von 3. Weltprodukten, ihren Kochkünsten, Buffets bei verschiedensten Veranstaltungen nicht nur auf die schlimme Lage der Ärmsten in verschiedenen Entwicklungsländern hinweisen, sondern mit diesen Einnahmen konkrete Projekte in Zusammenarbeit mit dem Entwicklungshilfeklub finanzieren. „Flug nach Morgen“ heißt ihr laufendes Projekt, das die Betreuung und Beratung für Straßenkinder in Delhi, Indien, zum Ziel hat. 36 Euro 60 sind notwendig, um für ein Kind ein Jahr lang medizinische Betreuung, Lernen, Ausbildung und Spielen abseits der Straße zu ermöglichen. Der Mehlspeisen- und Kaffeestand am Kirchenplatz erbrachte Einnahmen von knapp **900 Euro**.

Projekt 3 LEBENSHILFE MÖDLING

Die Lebenshilfe sieht sich als Menschenrechtsorganisation, die für die Rechte behinderter Menschen in der Gesellschaft eintritt und Integration lebt. Ziel und Aufgabe ist es, diesen Menschen ein möglichst normales, sinnvolles, selbst bestimmtes und menschenwürdiges Leben zu ermöglichen. So bietet die Lebenshilfe bedürfnisorientierte und zukunftsweisende Angebote für alle Lebenslagen und für jedes Lebensalter an mit dem Ziel, Selbstbestimmung und dadurch Integration zu ermöglichen. Über Frühförderung, Tagesbetreuung, bis hin zu unterschiedlichen Beschäftigungs- und Arbeitsformen, sowie Wohnrichtungen reicht die Palette. Der Kunsthandwerksstand beim Fest erbrachte **300 Euro**.





Mag. Eva Hilscher, die treibende Kraft hinter dem Projekt »We are the world« und dem »Fest der Nationen«, schaffte es nicht, ihre Freude über unser Fest zu verbergen, und wir freuten uns mit ihr!

an der Zukunftsgestaltung unseres Ortes, ist aufgegangen. Denn wenn so viele - alteingesessene und aus vielen Nationen zugezogene Ortsbewohner gemeinsam Pläne schmieden und zeigen, dass sie etwas bewegen können, wenn auch Schulen, Vereine und Gemeindevertreter mitmachen und die wochenlangen Vorbereitungen unterstützen, dann ist dies der Beweis dafür, dass der eingeschlagene Weg passt, dass in uns allen Ideen und wertvolle Energie stecken, die es zu nützen gilt und dass es wichtig und lohnend ist, aufeinander zuzugehen, zuzuhören und »Anderssein« zu respektieren.

Wie wichtig das Thema Integration für unsere Gesellschaft ist, bestätigten auch die Festredner, Frau Landesrätin Heinisch-Hosek, 2. Präsident des Nationalrats Spindelegger und, in Vertretung des Herrn Landeshauptmanns, Herr Landtagsabgeordneter Bürgermeister Hintner aus Mödling, der Biedermannsdorf - zumindest für diesen Sonntag - zum »Nabel der Welt« erklärte. Sichtlich stolz auf ihre Gemeinde eröffnete

Frau Bürgermeister Dalos die Veranstaltung.

Und stolz und dankbar für die Begeisterung waren auch die InitiatorInnen des Projektes, die Mitglieder der Arbeitsgruppe »Freizeit&Kultur« mit ihrer Sprecherin Eva Hilscher, die gemeinsam mit unzähligen Helfern dieses Fest organisierten.

»We are the world« - schön, in einem Ort zu leben, wo Vielfalt und Gemeinschaft keine Gegensätze sind! Und diese Freude konnten auch die kühlen Temperaturen nicht verderben!

Die Spenden, die für die Verkostung der Spezialitäten und internationalen Weine in Höhe von mehr als 2700 Euro im Perlashof gesammelt wurden, kommen zur Gänze den folgenden drei Projekten zu Gute, die für Solidarität in unserem Ort stehen (siehe Übersicht S. 23).

Im Namen aller drei Projektgruppen auf diesem Wege recht herzlichen Dank an alle, die so großzügig gespendet haben und an alle, die mit so viel Begeisterung gekocht und mitgeholfen haben, damit dieses Ergebnis erreicht werden konnte.



Eltern-Kind

Liebe Eltern! Liebe Kinder!

Unsere Eltern-Kind-Gruppen haben Anfang September wieder gestartet. Wir, das Team des Eltern-Kind-Zentrums Biedermannsdorf, freuen uns, dass viele Mamas und Papas mit ihren Kindern mit uns gemeinsam singen, spielen und basteln. Unsere Kleinen stehen in den verschiedenen Gruppen natürlich im Mittelpunkt und bis jetzt haben wir schon wieder viele neue Dinge mit den Kindern entdeckt:

Wir haben bunte Drachen gebastelt, geknetet, uns mit allem was rollt beschäftigt, in Kastanien gebadet und viele neue und altbekannte Spiel-, Kreis- und Bewegungslieder und Reime miteinander gesungen und gesprochen. Selbstverständlich kommen unsere Mamas, Papas, Omas, Opas,... auch nicht zu kurz. Es gibt in jeder Gruppe genug Zeit, um sich auszutauschen, neue Kontakte zu knüpfen, Alltagsprob-



Eltern-Kind-Zentrum Biedermannsdorf
Perlasgasse 12 | 2362 Biedermannsdorf
T 0664/88 43 08 29
Bürozeiten
Di 9:00-11:00 | Do 15:00-17:00 _____

d-Zentrum

leme anzusprechen oder einfach gemeinsam die Kinder zu beobachten und sich an ihnen zu erfreuen. Da unsere Gruppen offen sind, ist ein Einstieg jederzeit möglich!

Lustig geht es in unserem Babytreff zu, den wir für unsere jungen Mamas mit ihren Allerkleinsten anbieten. Hier steht natürlich der Austausch der Mamas im Vordergrund und dieser Austausch soll Halt, Sicherheit und Geborgenheit geben und kann so den Alltag mit den Kleinen erleichtern. Wie schon in der Vergangenheit erfreut sich die Eltern- und Stillberatung großer Beliebtheit. Viele Eltern nutzen hier die Möglichkeit, sich im Ort fachlich und kompetent beraten zu lassen. Was wurde sonst noch im September unternommen? Ein Highlight im September war unser Ausflug mit den Kindern im Kindergartenalter zum Bio-Bauernhof der Familie Rauch-Höphffner in Laxenburg. Es war für alle ein tolle Erlebnis. Wir konnten aus den von uns selbst geernteten Trauben Saft pressen. Die Trauben ernteten wir am Balkon des Bauernhauses! Wir erfuhren viel über das

Getreide und die Herstellung von verschiedenen Mehlsorten. Aus selbst gemahlenem Mehl haben wir Weckerln gebacken und sie mit selbst hergestellter Butter verspeist. Es war ein erlebnis- und sehr lehrreicher Nachmittag.

Noch einige kurze Infos zu unseren weiteren Angeboten: Eltern, die sich noch auf die Geburt vorbereiten, steht Henrike Kind, eine Hebamme im LKH Klosterneuburg, unterstützend zur Seite. Im Rahmen des Eltern-Kind-Zentrums bietet sie Geburtsvorbereitungswochenenden an. Neu für Kinder ab 3 Jahren bieten wir diesen Herbst eine Englischgruppe mit Elisabeth Windholz, einer Native Speakerin, an. Es ist eine lustige kleine Gruppe, die sich jeden Dienstag von 14 bis 14 Uhr 50 trifft. In dieser Gruppe haben wir noch Plätze frei und freuen uns, noch das eine oder andere Kind begrüßen zu dürfen.

Unsere Yoga-Gruppe für Kinder von 4 bis 7 Jahren mit Uschi Hüttlinger trifft sich jeden Donnerstag. Diese Gruppe bietet den Kindern die Chance, zur Ruhe zu kommen, sich

selbst wahrzunehmen und Stress, der sich im Alltag aufgebaut hat, wieder abzubauen. Wir bitten bei diesen beiden Gruppen um vorherige Anmeldung!

Für den Herbst haben wir ein lustiges, interessantes und abwechslungsreiches Programm zusammengestellt und wir bemühen uns, auch laufend aktuelle Programmpunkte zu planen und zu gestalten, über die wir Sie gerne rechtzeitig informieren werden!

Wir bedanken uns für das Interesse an unserem Angebot und freuen uns schon, Sie/euch bei einigen Veranstaltungen und Gruppenstunden begrüßen zu dürfen!

Bei Interesse, Fragen und Anregungen sind wir telefonisch von Montag- Freitag 9-18 Uhr unter 0664/88 43 08 29 erreichbar, oder Sie kommen während der Bürozeiten, Dienstag von 9-11 Uhr oder Donnerstag von 15-17 Uhr, bei uns im Eltern-Kind-Zentrum vorbei! Wir freuen uns auf Sie/euch

*Ursula Gföllner
& Edith Neumann*



Pfadfinder

Vom Versprechen bis zum Internationalen Großlager

Zu Beginn der Pfadfinderlaufbahn stehen das »Pfadfinderversprechen« und die Überreichung des Halstuches, welches man bekommt, wenn man regelmäßig die Heimstunden besucht. Ein besonderer Moment, der selbstverständlich im Beisein der Eltern und Freunde gefeiert werden sollte. Das Sommerlager der Wichtel und Wölflinge (2.-4. Klasse Volksschule) war ein toller Erfolg und die frischgebackenen Pfadfinder, die teilweise zum ersten Mal von zu Hause weg waren, hielten sich tapfer und genossen die gemeinsamen Tage. Die anderen 3 Stufen führen gemeinsam nach

Oberösterreich zum internationalen »Aqua2008«. Aufgrund der Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr Biedermannsdorf gab es beim Transport der Zelte, Jurten, Hangar, Kochutensilien und sonstigem notwendigen, schweren Material kein Problem. Danke an den Feuerwehrkommandanten Werner Wlaschitz und die tüchtigen Feuerwehrmänner, die sich freiwillig zur Verfügung gestellt haben. Bei diesem Großlager erforschten ca. 5000 Teilnehmer das Medium »Wasser«, bauten Wasserräder, machten Bootstouren, bastelten einen Springbrunnen und erfanden Kreatives zum Thema Wasser.

Auch Petrus hielt sich an die Vorgabe, denn es regnete gleich ein paar Tage. Aber das kann einen Pfadfinder nicht davon abhalten, Spaß zu haben.

Die Heimstunden laufen bereits wieder und aktuelle Informationen zu den Pfadfindern können auf unserer Homepage www.pfadi-bdf.at oder bei mir per Telefon 0664/2344611 abgerufen werden. Selbstverständlich werden wir wieder während der Adventzeit am Kirchenplatz stehen und freuen uns schon jetzt auf regen Besuch!

Haben Sie noch ausgediente Pfadfinderhemden, Halstücher oder andere Pfadfinderutensilien von Ihnen, Ihren Kindern, Enkelin,... herumliegen? Wir planen einen Flohmarkt mit »gebrauchten« Pfadfindersachen und freuen uns auf Ihre Spende, die Sie bis 15. November entweder bei mir oder im Pfadfinderheim während der Heimstunden abgeben können. Herzlichen Dank und Gut Pfad!

*Martina Wimmer
Obfrau*

Pfadfinder
Biedermannsdorf
Mühlengasse 49
2362 Biedermannsdorf
T 0664 / 234 46 11
www.pfadi-bdf.at _____



Bibliothek

Wie immer, wenn es am schönsten ist, vergeht die Zeit wie im Fluge. So auch im Sommer, der neben vielen schönen Urlaubserlebnissen auch wieder mehr Gelegenheiten zum Lesen und Schmökern brachte.

Dank einer Förderung des Bücher-eiverbandes Österreich konnten im Sachbuchbereich zu verschiedensten Themen Ratgeber angekauft und dieser Bereich somit ergänzt und aktualisiert werden. Gerade richtig für die kalten Herbsttage, an denen man sich bei einer gemütlichen Tasse Tee über die neuesten Trend zur glücklichen Lebensführung und über alternative Gesundheitstipps informieren kann.

Unser Beitrag zum Ferienspielverband diesmal Lesen mit Natur und führte uns bei unserer 1. Lesewanderung zwar nicht in den Wald, aber dennoch zu den sieben Zwergen. Dort erfuhren wir Neues von Schneewittchen, und allerhand Interessantes über das Zwergeleben. Das Lösungswort im Quiz war bald erraten, und das lag vor allem an den vielen aufmerksamen und vorle-

sekundigen Mädchen und Burschen. Der Preis für die richtige Lösung war - ein Apfel - frisch und rot und nicht vergiftet!

Neben den Literaturnachmittagen im Herbst (Lesungen von und über

Nobelpreisträger, Lesungen aus der Kriminalliteratur bzw. Fantasieerzählungen) hat die Bibliothek an der österreichweiten Leseweche »Österreich liest« vom 20. bis 26. Oktober 2008 teilgenommen.



Schnell vergangen

sind auch die 11 Jahre, die ich als Mitarbeiterin und Leiterin in der Gemeindebibliothek verbringen durfte. Mit Ende September habe ich diese Funktion nun zurückgelegt, um wieder in meinen Beruf als Chemotechnikerin zurückzukehren. Ganz herzlich bedanken möchte ich mich bei der Gemeindevertretung, meinen Kolleginnen Monika Fürsatz und Susanne Kind, Thésia Hofmann (Englischkurs) und Helga Dantlgraber (Volksschule), sowie allen, die mit mir gemeinsam an Projekten und Veranstaltungen gearbeitet haben, für die jahrelange freundschaftliche

und konstruktive Zusammenarbeit! Meiner Nachfolgerin Susanne Kind und ihrem Team (siehe auch S. 8) wünsche ich viel Erfolg und alles Gute für die kommenden Veranstaltungen und viele, viele alte und neue, sehr kleine, ganz junge, jung gebliebene und älter werdende Leserinnen und Leser!

Heidi Kroiß

Perlasgasse 10
2362 Biedermansdorf
T 02236 / 716 10
biedermansdorf.bvoe.at

Öffnungszeiten
Di 10-12:30 u 15-19:00
_____ Di 10-12:30 u 15-18:00

KSV



Tanz&Gymnastik

UNSERE TRAINERINNEN

In den letzten 3 Jahren haben die Gymnastiksektionen in Biedermansdorf eine Vielzahl an Mitgliedern gewonnen. Wir haben einerseits das Angebot vergrößert, andererseits genießen viele Bürger die Möglichkeit, im Ort turnen zu gehen und viele Bekannte beim »Schwitzen« zu treffen. Neben wirklich anstrengenden Fitnessangeboten bieten wir aber am Montag und Mittwoch auch Entspannungsstunden, die einen die Last des Alltagsstresses schnell vergessen lassen und helfen, mit mehr emotionalem Gleichgewicht positiv an alle Anforderungen heranzutreten. Nicht nur, aber auch für unsere Jungmuttis bieten wir am Dienstag von 17 bis 18 Uhr ein Kombi-Angebot, wo einerseits das Kind (ab 4 Jahren) eine Stunde turnen kann, während sich die Mama beim Turnen parallel austoben kann. Am Montag und Mittwoch bieten wir auch vormittags Trainingsstunden an! Für Jugendliche gibt es am Mittwoch, von 18 bis 19 Uhr, eine Hip-Hop-Tanz-Stunde! Außerdem möchten wir Ihnen unsere Trainerinnen vorstellen, damit sie sozusagen ein »Gesicht zu jeder Gymnastikstunde« vor sich haben. Wir hoffen, auch heuer wieder viele von Ihnen begeistern zu können und freuen uns schon auf Ihr Kommen! Auf einen gesunden und bewegten Herbst 2008 freut sich im Namen des Teams der KSV-Trainerinnen

Regina Krammer

	<p>Regina Krammer Wellness-Gymnastik Mo 09:00-10:00 Rücken-Gymnastik Mo 10:00-11:00</p>	<p>Bauch-Bein-Po Di 17:00-18:00 Power-Pilates Mi 08:00-09:00</p>
<p>Bauchtanz Fortgeschr. Mo 18:00-19:30 Bauchtanz Anfänger Mo 19:30-21:00 Adrien Imlinger</p>	<p>(Power)Pilates Mi 08:00-09:00 Guten-Morgen-Aktiv Mi 09:00-10:00 Julia Haarer</p>	<p>Latino-Dance Di 18:00-19:00 Easy-Step Di 19:00-20:00 Marina Tremml</p>
		
		
<p>Astrid Berger 2in1: Choreo&Kräftigung Mi 19:00-20:00 siehe Artikel S. 25</p>	<p>Mag. Ursula Hüttinger Kinder-Yoga Mo 17:15-18:15 Yoga Mo 18:30-20:00</p>	<p>Brigitte Zronek Bewusst Entspannen Di 09:00-10:00 Mi 20:00-21:00</p>



KSV Kultur- u. Sportverein
c/o Max Haidenthaler
Eschengasse 6
2362 Biedermansdorf
T 0699 / 11 11 57 20
— ksv@biedermansdorf.at



ERÖFFNUNG DER NEUEN Boule/Boccia-Bahn

2in1 Choreo&Shape

Damit wir ins Schwitzen geraten, gibt's zunächst eine Choreografie fürs Herz-Kreislauf-System. Danach folgt ein Teil zur Kräftigung von Bauch, Bein und Po sowie dem Oberkörper. Unser Angebot richtet sich an ALLE ab 18 Jahren bzw. ALLE, die FIT werden/bleiben wollen. Die Mindestteilnehmeranzahl beträgt 4 Personen.

Kommen Sie am Mittwoch von 19.00 bis 19 Uhr 55 in den Clubraum der Jubiläumshalle und nehmen 1 Handtuch, 1 Trinkflasche und viel gute Laune mit! Bei Fragen rufen Sie mich ein an: Tel. 0650/2661201
Ich freue mich auf Sie

Astrid Berger

Dank tatkräftiger Mithilfe der Bauhof-Mitarbeiter wurde die neue Boule-Bahn direkt neben dem neuen Spielplatz am Rodelhügel (Perlasgasse) errichtet und bei vielen Bürgern bereits als »Spielplatz für die Alten« bekannt. Die meisten haben bereits ähnliches probiert - jeder kann es in kürzester Zeit erlernen - und das

Spiel mit den Metallkugeln (frz. Boule, in Italien als Boccia bekannt) wird mit Teams von 2 oder 3 Spielern gespielt. Wer sich für dieses sehr gesellige Spiel interessiert, der kommt einfach am Wochenende um ca. 15 Uhr zum Boule-Platz. Kugeln stehen für Mitspieler zur Verfügung. Nähere Informationen findet man unter mit Email an ksv@biedermansdorf.at oder im



**Infos zu allen
übrigen Sektionen
finden Sie in
unserer Termin-
übersicht
auf Seite 15**

Kostenlose Ausbildung zur **TAGESMUTTER**

Zuhause und doch berufstätig – UNSER ANGEBOT:

- Kostenlose pädagogische Aus- und Weiterbildung
- NEU: Betriebsunterbrechungsversicherung
- Vermittlung von Tageskindern
- Fachliche & organisatorische Unterstützung und Betreuung
- Unfallversicherung für die Kinder, Haftpflichtversicherung für Sie



WIR INFORMIEREN SIE GERNE! Hilfswerk Laxenburg, Tel. 02236/729 00

www.hilfswerk.at

ArtEnsemble

>> in concert <<

< rock – pop – folklore >

Missa Criolla

Spanische Folkloremesse von Ariel Ramirez

Eversmiling Liberty

Pop-Oratorium von Jens Johansen & Erling Kullberg

The Creation

Rockkantate von David Brobowitz & Steven Porter

Musikalische Leitung: Günther Mohaupt

Freitag, 14. November 2008
19:30 Uhr – Jubiläumshalle
Biedermannsdorf

Kartenvorverkauf: 0650/41 12 531
tickets@artensemble.at
EUR 15,-/AK 18,-/Erm. 10,-
Info: www.artensemble.at

„And the Lord said, let there be light ...!”



Raiffeisenkasse Biedermannsdorf
www.raika-guntramsdorf.at





Impressionen

oben BM Josef Pröll zu Besuch am Wirtschaftshof
 l. unten Eröffnung des neuen »Dog-Trainings-Center«
 rechts Dorfgemeinschaft im Anschluss an die
 Hl. Messe beim Erntedankfest
 r. unten Wallfahrt nach Mariazell mit der Pfarre



Impressum: Medieninhaber und Verleger: Marktgemeinde Biedermannsdorf | Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Beatrix Dalos, beide 2362 Biedermannsdorf, Ortsstraße 46 T02236/71131, Fax 02236/71131-85, www.biedermannsdorf.at, gemeinde@biedermannsdorf.at, Layout und Gestaltung Hannes Zellner, Ortsstr. 46, 2362 Biedermannsdorf, h.zellner@biedermannsdorf.at | Marketing und Herstellung: Donau Forum Druck GesmbH, 1120 Wien, Walter-Jurmann-Gasse 9, T01/803 01 35

Donau Forum Druck

Die etwas andere Druckerei

Tel.: 01 / 804 52 55-25

Fax: 01 / 804 52 55-50

A-1230 Wien, Walter-Jurmann-Gasse 9
pl@dfd.co.at



REIFENCENTER VÖSENDORF

REIFENSERVICE

Handel, Depot, Montage für PKW, LKW,
Landmaschinen, Industrie und Zweirad

Schönbrunner Allee 42, 2331 Vösendorf
t » +43 664 11 12 331 f » +43 1 25 33 03 31 970
e » reifencenter.voesendorf@tmo.at



Wenn es um Ihre Gesundheit geht, gehen Sie zum Arzt!



Wenn es um Ihre Steuern geht, gehen Sie zum Steuerberater!



Wenn es um Ihr Recht geht, gehen Sie zum Rechtsanwalt!

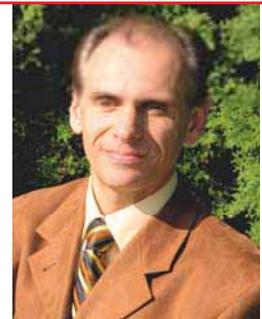


Wenn es um Ihre Immobilie geht, kommen Sie zu mir!

Wollen Sie Ihre Eigentumswohnung, Ihr Haus oder Ihr Grundstück verkaufen oder vermieten?
Kennen Sie jemanden der dies plant?

Dann rufen Sie mich an! Ein erfolgreicher Hinweis wird mit einer Tipp-Provision belohnt.

Als selbständiger **RE/MAX** Immobilienberater berechne ich gerne den Wert Ihrer Immobilie,
unterstütze Sie bei der bestmöglichen Vermarktung und bin auch bei der Suche behilflich.



Mag. Robert Sziveli



Mobil: 0650 450 20 50

Fax: 01 699 11 12 13

e-Mail: rsziveli@remax.net

Web: www.remax.at

Saubermacher - Ihr Entsorgungspartner für ...



- sämtliche Abfälle
- Baustellenentsorgung
- Containerbereitstellung
- Entrümpelung

Der
Saubermacher
für eine lebenswerte Umwelt

 **059 800-4100**

wien@saubermacher.at

www.saubermacher.at